



Katholisches Klinikum Essen

## Presseinformation

Marienhospital Altenessen  
Hospitalstraße 24  
45329 Essen  
Tel. (0201) 6400-1310

Philippusstift  
Hülsmannstraße 17  
45355 Essen  
Tel. (0201) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus  
Von-Bergmann-Straße 2  
45141 Essen  
Tel. (0201) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>  
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>  
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>  
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>  
Twitter [https://twitter.com/KK\\_Essen](https://twitter.com/KK_Essen)  
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

### **Ihr Ansprechpartner für Pressefragen:**

Oliver Gondolatsch  
Tel. (02 01) 6400-1020  
Fax (02 01) 6400-1029  
Mail [o.gondolatsch@kk-essen.de](mailto:o.gondolatsch@kk-essen.de)

Essen, 27.10.2015

## **Pulmonale Hypertonie Journalistenpreis 2015**

Am Samstag, 24. Oktober 2015, wurde auf dem 18. PH-Patiententreffen in Frankfurt das Katholische Klinikum Essen mit dem diesjährigen Journalistenpreis des Pulmonale Hypertonie e. V. (PHEV) für seine Kampagne zum Thema pulmonale Hypertonie ausgezeichnet – der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert.

Neben einem Online-Spezial über Lungenhochdruck hat das Katholische Klinikum Essen dieses Thema in dem Patientenmagazin Gesund in Essen im Print aufgenommen und in den Social Media Kanälen, u. a. auch mit einem Video-Experten-Interview, verbreitet. Zur prämierten Kampagne gehört vor allem die Krankheitsgeschichte einer 53-jährigen Frau: Zuzana Hamers, die eine regelrechte Odyssee durchgemacht hat, bis sie 2010 den Befund Lungenhochdruck erhielt. Vielen Ärzten fällt die Diagnose bis heute schwer. Wird die Krankheit aber nicht erkannt, kann sie innerhalb weniger Jahre zum Tod führen.

Warum pulmonale Hypertonie häufig erst nach Jahren erkannt wird, erklären Dr. Stefan Matzko, Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie und internistische Intensivmedizin am Katholischen Klinikum Essen, und Günther Thimm, 2. Vorsitzender des PHEV, in Experteninterviews.

„Wir freuen uns, dass die Geschichte von Zuzana Hamers die Jury ebenso bewegt hat wie uns“, sagt Oliver Gondolatsch, Marketingleiter des Katholischen Klinikums Essen. „Wir haben größte Hochachtung vor ihr und allen, die ebenfalls mit dieser schrecklichen Krankheit leben müssen.“

Die gesamten Kampagneinformationen sind auf dem Gesundheitsportal [www.gesundinessen.de](http://www.gesundinessen.de) zu finden.

**Bild:** Fotos von der Preisverleihung am 24.10.2015 in Frankfurt auf dem 18. PH-Patiententreffen des PHEV.